



vertraulich

An alle Mitglieder
des Stadtbezirksbeirates Plauen

Landeshauptstadt Dresden
Geschäftsbereich Stadtentwick-
lung, Bau, Verkehr und Liegen-
schaften

GZ: (GB 6) 61.7

Datum: 27. Juni 2022

— Sanierung des Nürnberger Platzes; hier: gestalterische Aufwertung des Grünzuges
Münchener Straße
VorR-PI00012/22

Sehr geehrte Mitglieder,

— Ihren oben genannten Vorschlag aus der Sitzung des Stadtbezirksbeirates vom 5. April 2022 be-
antworte ich wie folgt:

Vorschlag:

„Dem Oberbürgermeister wird vorgeschlagen, die Sanierung des Nürnberger Platzes, insbe-
sondere eine gestalterische Aufwertung des Grünzugs Münchener Straße zu prüfen und dem
Stadtbezirksbeirat Plauen mögliche Umsetzungsvorschläge zu übermitteln, soweit vorhan-
dene, bekannte Konzepte der TU Dresden sind zu berücksichtigen.

— Ziel ist es, die Aufenthaltsqualität am Platz zu erhöhen. Das kann zum Beispiel durch weitere
Begrünungen erfolgen. Die Baumbepflanzung entlang der Münchner Straße soll dabei bis zum
Nürnberger Platz fortgesetzt werden und dort mit weiteren Elementen (zum Beispiel Hecken
zum Abtrennung des Platzes vom fließenden Verkehr) eine Verbesserung der Aufenthaltsqua-
lität erreicht werden.

Der Prozess ist mit Bürgerbeteiligungen zu untersetzen, um Vorschläge aus der Bürgerschaft zu
eruiieren und die Anwohner über den Gestaltungsprozess zu informieren. Aktuell in Arbeit be-
findliche Planungen wie der bestehende Rahmenplan Campus der TU sowie die Planung zum
Stadtbahnprojekt sind einzubeziehen.

Der Stadtbezirksbeirat Plauen wird das Vorhaben mit Mitteln aus dem Budget des Stadtbe-
zirksbeirates finanziell unterstützen.“

Die gestalterische Aufwertung des Nürnberger Platzes ist Bestandteil der laufenden Entwurfs- und Genehmigungsplanung für den Teilabschnitt 1.3 des Stadtbahnprojektes Löbtau - Strehlen: Nürnberger Straße - Zellescher Weg - Caspar-David-Friedrich-Straße. Die Gesamtprojektleitung der Baumaßnahme erfolgt durch die Landeshauptstadt Dresden, Straßen- und Tiefbauamt.

Der freiraumplanerische Entwurf (Arbeitsstand) sieht eine Ergänzung der Baumallee Münchner Straße durch vier weitere Bäume in Richtung Norden (Nürnberger Straße) vor. Im Bereich der zukünftigen Platzflächen, welche durch die Bündelung der Abbiegebeziehungen im Kreuzungsbe- reich und den Entfall einer direkten Straßenanbindung der Hettnerstraße entstehen, ist die Neupflanzung von Gehölzen sowie der Erhalt von Bestandsbäumen (Robiniengruppe) in baulich eingefassten Vegetationsflächen vorgesehen. Die Einordnung von Neupflanzungen ist im Bereich des Nürnberger Platzes maßgeblich durch den unterirdischen Bauraum bestimmt.

Vorgezogene Maßnahmen zur dauerhaften Begründung und Ausstattung sind vor dem Hinter- grund der geplanten grundhaften Umgestaltung des Nürnberger Platzes und der vorhandenen Leitungslagen nicht nachhaltig umsetzbar.

Mit freundlichen Grüßen


Stephan Kühn
Beigeordneter für Stadtentwicklung, Bau,
Verkehr und Liegenschaften

Kenntnisnahme:


Detlef Sittel
Erster Bürgermeister